

AKTIENKAUF IN 5 MINUTEN

Die "Must-Do-Checks",
bevor Sie Ihr Geld in
eine Aktie investieren

WÜRDEN SIE GERNE DIE GRÖSSTEN RISIKEN BEIM AKTIENKAUF SCHON IM VORFELD AUSSCHLIESSEN?

Das Investieren in Aktien hat seine Tücken. Denn es gibt viele Fallstricke, die oft zu weniger guten Ergebnissen führen.

Als Profi, der über 17 Jahre lang andere Profis wie Fondsmanager, Vermögensverwalter und Pensionskassen in Aktien beraten hat, habe ich viele Fehler selbst gemacht. Aber auch bei anderen und sogar Profis gesehen.

Einige davon sind leider typisch und doch zu vermeiden. Wenn Sie diese auch machen, dann sind Sie nicht allein. Denn das Investieren in Aktien wird einem ja nirgends beigebracht. (Bisher.)

Wenn Sie ein an Aktien interessierter Anleger sind und Aktien zum langfristigen Aufbau eines eigenen Aktienvermögens für Ihre Altersvorsorge nutzen wollen, dann geht es vor allem um eines.

Sie wollen wahrscheinlich die **Risiken minimieren, ohne sich der Chancen zu berauben**.

Dies wird Sie vor großen Verlusten bewahren und Ihre Gesamtrendite langfristig deutlich verbessern.

Die folgenden Checks werden Ihnen dabei ganz sicher gute Dienste leisten. Denn schon allein damit werden Sie den Großteil aller Anleger hinter sich lassen können.

Wenn Sie noch Fragen haben, dann schreiben Sie mich gerne an, unter kontakt@wilhelmscholze.com.

Viel Erfolg mit diesen essenziellen Checks zum
"Aktienkauf in 5 Minuten"

Ihr Wilhelm Scholze

Wilhelm Scholze

Sie finden mich unter:

www.wilhelmscholze.com





CHECK 1: KURSENTWICKLUNG

WAS

Um in wenigen Sekunden zu erfassen, wie sich das Unternehmen in der Vergangenheit entwickelt hat, kann Ihnen die Kursentwicklung schon einige Aufschlüsse geben.

Schauen Sie sich einen langfristigen Chart (z. B. 10 Jahre) eines Unternehmens an, den Sie über fast alle Broker oder auch diverse andere Webseiten anschauen können (z. B. Finanzen.net, boerse-online, u.a.)

WIE

Klären Sie anhand des Charts folgende Fragen:

- Steht der Kurs heute höher als Anfang 2020? (vor Corona)
- Steht der Kurs heute mindestens doppelt so hoch wie vor 10 Jahren (bei Aktien mit hohen Dividenden wären auch 60-70 % höher ok)

WARUM

- Wenn ein Unternehmen es nicht geschafft hat, den Kurs in den letzten 10 Jahren zu verdoppeln oder sogar zu stagnieren, warum sollten Sie hier langfristig einsteigen wollen?
 - Beispiel: ThyssenKrupp (stand vor 10 Jahren bei ca. 20 Euro, vor 25 Jahren bei 20 Euro und im April 2024 bei unter 5 Euro)
- Wenn ein Unternehmen höher steht als vor Corona, Putin, Zinsanstieg und Konjunkturschwäche, dann zeigt das eine gewisse Widerstandsfähigkeit und ein Geschäftsmodell, das zumindest bisher auch bei unterschiedlichen Herausforderungen gut funktioniert hat.

Beispiele:

Alphabet stand im April 2024 bei ca. 160 USD und Anfang 2020 bei knapp 70 USD.

Allianz im April bei 260 Euro und Anfang 2020 bei 220 Euro, 2014 bei 125 Euro. (Dazu kommen aufsummiert über 10 Jahre ca. 94 Euro an Dividenden)

ZIEL

Erkennen langfristig erfolgreicher Unternehmen zur weiteren Überprüfung auf einen Blick.



CHECK 2: ABHÄNGIGKEITEN

WAS

Um die Risiken eines Unternehmens, in das Sie investieren, besser einschätzen zu können, sollten Sie die wichtigsten Abhängigkeiten dieses Unternehmens kennen.

Diese sind in der Regel branchenspezifisch und gelten für den Großteil der Unternehmen in der jeweiligen Branche.

WIE

Hier eine kurze, nicht finale Liste mit potenziellen Risiko-, aber auch Ertragsfaktoren, die Ihre Gedanken dazu anregen soll. Nehmen Sie sich kurz die Zeit für eine eigene Einschätzung Ihrer Aktien.

- Konjunkturabhängigkeit
- Zinsabhängigkeit
- Rohstoffpreise
- China als politisches Risiko, als Käufer und als Konkurrent
- Einzelne Großkunden
- Politik (Grüne Politik, Rüstung, Infrastruktur,...)
- Energiepreise
- ...

WARUM

Natürlich unterliegen Unternehmen vielen Einflussfaktoren, aber oft sind einzelne besonders relevant für das Wohl und Wehe einer Branche. Es wäre sehr sinnvoll, diese zu kennen.

Beispiel:

Corona brachte durch Lockdowns und Reisebeschränkungen die gesamte Reisebranche in Bedrängnis.

Putins Krieg in der Ukraine ließ die Energiepreise und die Inflation sprunghaft steigen. Und damit die Zinsen.

ZIEL

Wenn Sie wissen, worauf Sie zu achten haben, werden Sie frühzeitiger reagieren können. Durch Verkäufe oder auch im Erkennen neuer erfolgversprechender Chancen durch neue Situationen.



CHECK 3: BURGGRABEN

WAS

Ein Burggraben, wie das Warren Buffett gern bezeichnet, ist ein signifikanter Wettbewerbsvorteil gegenüber allen anderen Unternehmen in einer Branche.

WIE

Stellen Sie doch einmal die folgenden Fragen, um solche Vorteile zu erkennen:

- Ist das Unternehmen das Beste in der Branche?
 - Erkennbar an Brand, Bewertung, Umsatzgröße und Margenhöhe
- Könnten Chinesen das auch und billiger?
 - Problembranchen: Solarindustrie, Textilien, Elektrogeräte, Elektroautos (?)
- Gibt es Gleichartiges auf Amazon?
 - Jedes Produkt, das auf Amazon mit anderen konkurrieren muss, wird über den Preis gemessen. (Apple verkauft auch über seinen eigenen Shop auf Amazon, aber das Produkt ist einzigartig)

WARUM

Unternehmen, die mit tausenden anderen konkurrieren und bei welchen Sie keinen glasklaren Vorteil gegenüber allen anderen sofort erkennen, müssen den Kunden oft im Preis entgegenkommen. Das bedeutet geringere Marge, geringeres Wachstum, geringerer Wert.

- Viele Textilverkäufer gingen pleite: Adler Modemärkte, Gerry Weber, Hallhuber,...
- Cannabis-Firmen waren 2018 in einem Hype mit absurden Bewertungen. Doch, und nun bitte ich um Verzeihung, jeder Holländer und bald jeder Deutsche kann Cannabis anbauen. Wo ist der Wettbewerbsvorteil des Einzelnen?
- Apple, Alphabet, Meta, Microsoft und Netflix sind andererseits klare Marktführer. (Apple macht allein 85 % Gewinn der gesamten Smartphone-Branche. Weltweit.)

ZIEL

Kaufen Sie den Besten einer Branche. Damit werden Sie auf Dauer deutlich besser liegen. Das kann auch ein absoluter Spezialist in einer Nische sein, an dem man nicht vorbeikommt.

Wenn Sie keinen klaren Branchenführer erkennen, ist wahrscheinlich die ganze Branche schon keine gute Idee.



CHECK 4: ZUKUNFTSAUSSICHTEN

WAS

Die Börse bewertet die Zukunft! Was war, war!

Denken Sie nur an all die Unternehmen, deren Namen man noch kennt, aber die Vergangenheit sind. Aus diesem Grund sind positive Aussichten und Wachstumsraten eine Grundvoraussetzung für positive Entwicklungen einer Aktie.

WIE

Beginnen wir mit dem "Wie nicht".

Dass die Menschen älter werden, ist zwar ein Trend, der auch positiv für die Pharmabranche insgesamt wirkt, aber leider keiner, der Ihnen Erfolg garantiert. Über 90 % aller Medikamente erreichen nie die Marktreife, was bei vielen kleineren Unternehmen meist in die Pleite führt.

Solar ist zwar ein Mega-Trend, doch der Wettbewerb ist hoch und die Margen niedrig.

Vorsicht: Trendinvestments haben manchmal eine begrenzte Laufzeit.

(Cannabis, Wasserstoff)

Wir suchen also nach stetig wachsenden Themen, die auch 'absehbar' für die nächsten **5 oder 10 Jahre** deutliches Wachstum erwarten lassen. (siehe Check 5)

Beispiel:

Putins Krieg in der Ukraine wird für das ganze Jahrzehnt steigende Rüstungsausgaben hervorrufen.

Künstliche Intelligenz ist gekommen, um zu bleiben. (Aber: Check 3 - Nvidia ggü. AMD oder Intel)

WARUM

Der Hauptwachstumstreiber für Aktien ist Wachstum.

Warum sollte der Kurs einer Aktie auch langfristig steigen, wenn das Unternehmen nur wenig oder gar nicht wächst?

ZIEL

Unternehmen zu finden, die wachsen und auch in schwierigeren Zeiten Geld verdienen. Zyklische Aktien sind bestenfalls kürzerfristige Wetten.

Der Trend zu Luxus bei steigendem Wohlstand auch in Emerging Markets, nicht.



CHECK 5: BEWERTUNG

WAS

Positive Zukunftsaussichten sind essenziell für eine langfristig positive Entwicklung des Unternehmens. Doch viele Anleger vergessen die zweite Seite der Medaille, eine vernünftige Bewertung.

Hier geht es sowohl um die Qualität des Unternehmens als auch um die Attraktivität der Aktie.

WIE

Fragen, die Sie sich stellen könnten:

- Steigt der Gewinn des Unternehmens relativ stetig über die Jahre?
(Ausnahmejahr 2020 - Corona)
- Ist die EBIT-Gewinnmarge > 15 % und steigend erwartet?
- Sind die Schulden gering im Verhältnis zum Gewinn und zum Marktwert des Unternehmens?
- Hat das Unternehmen eine KGV, das nicht mehr als doppelt so hoch wie die Wachstumsrate ist?

All diese Ratios sind nicht in Stein gemeißelt, sondern auch etwas abhängig von der jeweiligen Branche.

WARUM

- Unternehmen mit hohen Schulden und geringen Margen sind sehr krisenanfällig.
- Zu hohe Bewertungen können verhindern, dass SIE Geld verdienen.

Es gibt einen grundlegenden Unterschied zwischen einem Unternehmen und der Aktie eines Unternehmens. Sogar ein hervorragendes Unternehmen kann ein schlechtes Investment sein, weil Sie die Aktie viel zu teuer gekauft haben.

Beispiel:

Sogar wer so ein hervorragendes Unternehmen wie Microsoft Ende 1999 gekauft hat, musste 17 Jahre, ich wiederhole 17 Jahre lang warten, um seinen Einstandspreis wieder zu sehen.

ZIEL

Erst die Kombination von gutem Unternehmen (Wachstum, Margen, Schulden,...) und einer Bewertung, die ausreichend Luft nach oben lässt, ergibt eine für Sie als Anleger attraktive Investmentgelegenheit.



IHR NÄCHSTER SCHRITT

Sie wollen am Erfolg der weltbesten Unternehmen partizipieren? Und haben Spaß am Erwerb eigenen Know-hows, um Ihr Geld nicht einfach anderen zu überlassen?

Dann wird die „**MASTERCLASS AKTIEN**“ etwas für Sie sein.

Dort geht es darum, die eigenen Fähigkeiten in einem 12-wöchigen, videobasierten Onlinekurs auf völlig neue Levels zu heben.

Einfach verständlich und sofort in die Praxis umsetzbar.

Dieser wird unterstützt durch fast wöchentliche Zoom-Livecalls mit mir persönlich, dem „Training on the Job“.

Tipps gibt's viele, hier geht's um Know-how!

Mehr dazu und zum Aufbau und der Methode der Masterclass erfahren Sie in meinem kostenlosen **Webinar „Erfolgreiches Investieren in Einzelaktien“**, das Sie auf meiner Webseite finden. Unter

wilhelmscholze.com

Und vielleicht sehen wir uns dann demnächst auch live.

Bis dahin hoffe ich, dass Ihnen diese Checks noch viele gute Dienste leisten werden.

Viel Erfolg bei all Ihren Investments

Ihr

Wilhelm Scholze

 [Hier finden Sie mich auf LinkedIn](#)